POSTAKTUELL – Sämtliche Haushalte

Amtsblatt
des Landkreises Sömmerda

Jahrgang 34 | Mittwoch, den 4. November 2026 | Nummer 43

Der Landkreis Sömmerda lädt ein zum

After Work Weihnachtskonzert
für junge und junggebliebene Ehrenamtliche

Ihr engagiert euch neben Beruf, Familie und Alltag
für andere und macht unseren Landkreis lebendig.

Dafür möchten wir euch etwas
zurückgeben und gemeinsam mit euch feiern!

Freut euch auf einen musikalischen Abend mit der Band
THE JUKE
und lasst den Alltag für ein paar Stunden hinter euch.

Eintritt frei

04.12.26
EINLASS
17:30 UHR
BEGINN
18:00 UHR

INDOOR WEIHNACHTSMARKT
MIT LECKEREIEN
IN DER
TURNHALLE FROHNDORF

Meldet euch an:

oder per E-mail:
ehrenamt@lra-soemmerda.de
oder telefonisch: 03634 354- 244

Pro Verein/Organisation
können 5 Teilnehmer
angemeldet werden.

Mit freundlicher Unterstützung
des **Burschenvereins Orlishausen e.V.**

ELSA Ehrenamtsagentur Landkreis Sömmerda

Thüringer Ehrenamtsstiftung

ALTE DORFSTRASSE - DORFPLATZ NR.1 - 99610 SÖMMERDA-OT FROHNDORF

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

Öffentliche Stellenausschreibung des Landratsamts 3
Ausbildung im Landratsamt Sömmerda 4
Stellenausschreibung des ZRM Mittelthüringen 4
Bekanntmachung des Umweltamts 5

Der Landrat informiert
Das Gesundheitsamt Sömmerda lädt ein 7
Volkstrauertag 2026 in Elxleben 7
After Work-Weihnachtskonzert für junge und junggebliebene Ehrenamtliche 7
Landkreis für Winterdienstsaison gewappnet 8
Die Thüringer Fernwasserversorgung informiert 8
Aktuelle Angebote der Volkshochschule 9-10
Landrat unterstützt Sammlung des Volksbunds Deutsche Kriegsgräberfürsorge 11

Nichtamtlicher Teil

Aus Kindergarten und Schule
„Aus Alt mach neu“ in der Kita Walschbergknirpse 11
Ein tolles Fest zum Ferienstart 11
Eine Woche ganz im Zeichen des „Wir“ an der Grundschule Rastenberg 12

Vereine und Verbände
Neues aus dem Schutzbund Sömmerda 12
Ottenhäuser Kirmes – mit Herz, Tradition und viel Einsatz 13
Skatturnier mit Besucherrekord 13
Herbstwoche in Rastenberg 14

Veranstaltungshinweise
Herzkissen nähen im Familienzentrum 14
Konzert in Großneuhausen 15
Spielzeugflohmarkt in Walschleben 15
Rathaussturm in Schloßvippach 15
Saisoneröffnung des WFC 15
Vogelbörse in Weißensee 16
Mit Glanz und Gloria in die fünfte Jahreszeit 16
Gedenken zum Volkstrauertag in Schallenburg 16
Irland – Wild Atlantic Ride 16
Bibliothek im Lampenlicht 17
Volkstümlicher Nachmittag in Ostramondra 17
Bratwurstfest in Weißensee 18
Weihnachtsfeier auf der Weißenburg 18
Kreativ-Workshop in Kindelbrück 18
Kunstweihnachtsmarkt in der Bibliothek Sömmerda 18
Netzwerk Regenbogen e.V. und die Tafeln 19

Wissenswertes **19**

Impressum **19**

Redaktion: Pressestelle des Landratsamtes Sömmerda
Tel.: 03634 354-219 / -220
E-Mail: pressestelle@lra-soemmerda.de

Redaktionsschluss des Amtsblattes Nr. 45 (Erscheinungstag 18. November 2026) ist am Mittwoch, 11. November 2026, 10.00 Uhr !!!

Bitte beachten Sie, dass nur Beiträge in digitaler Form berücksichtigt werden können, d.h. Texte als *.docx und Bilder als *.jpg!

Adresse und Telefonnummern des Landratsamtes Sömmerda

Postanschrift:
Landratsamt Sömmerda
Postfach 12 15
99601 Sömmerda

Tel.: 03634 354-0 Fax: 03634 354-394
Internet: www.lra-soemmerda.de
E-Mail: poststelle@lra-soemmerda.de

Besucheradresse:

Haus I	Haus II
Bahnhofstraße 9	Wielandstraße 4
99610 Sömmerda	99610 Sömmerda

Terminvergabe Führerscheinstelle und KfZ-Zulassung: 03634 354-700

Sprechzeiten:

Montag:	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag:	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	8.00 - 12.00 Uhr Straßenverkehrsamt 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag:	8.00 - 12.00 Uhr

Bereich Landrat

Büro des Landrates	03634 354-200
Amt für Kreisentwicklung	03634 354-202
Kommunalaufsicht	03634 354-661
Wirtschaftsförderung	03634 354-400
Ehrenamtsförderung	03634 354-244
Gleichstellungsbeauftragte	03634 354-419
Datenschutzbeauftragter	03634 354-306
Behindertenbeauftragter	03634 354-641

Dezernat I

Dezernent	03634 354-634
Ordnungsamt	03634 354-331
Personalamt	03634 354-271
Kreiskasse	03634 354-317
Amt für Schulen, Sport und Liegenschaften	03634 354-422
Sportförderung	03634 354-844
Kreisarchiv	03634 354-852
Kreisvolkshochschule	03634 612640
Abfallwirtschaftsamt	03634 354-201
Personenstandswesen/Staatsangehörigkeiten	03634 354-352/353
Jagdbehörde	03634 354-336
Waffenbehörde	03634 354-323
Fischereibehörde	03634 354-336
Amt für Ausländer und Migration	03634 354-840
Brand- und Katastrophenschutz	03634 68880
Bußgeldangelegenheiten	03634 354-345
Gewerbeamt	03634 354-339

Dezernat II

Dezernent	03634 354-631
Bauaufsicht, Regionalplanung, Denkmalpflege	03634 354-652/653
Umweltamt	03634 354-675
Untere Wasserbehörde	03634 354-676
Naturschutzbehörde	03634 354-675
Veterinär- und Lebensmittelüberwachung	03634 354-533
Straßenverkehrsamt	03634 354-713
Zulassungsstelle	03634 354-701
Fahrerlaubnisbehörde	03634 354-720
Straßenverkehrsbehörde	03634 354-723
Wohngeldstelle/Wohnberechtigungsschein	03634 354-784
Schwerbehindertenrecht	03634 354-784
Jugendamt	03634 354-629
Gesundheitsamt	03634 354-781
Sozialamt	03634 354-784

E-Mail-Adressen:

Sozialamt	sozialamt@lra-soemmerda.de
Gesundheitsamt	gesundheitsamt@lra-soemmerda.de
Jugendamt	jugendamt@lra-soemmerda.de
Veterinäramt	vet-amt@lra-soemmerda.de
Straßenverkehrsamt	strassenverkehrsamt@lra-soemmerda.de
Umweltamt	umweltamt@lra-soemmerda.de
Bauaufsicht	bauaufsicht@lra-soemmerda.de
Regionalplanung	regionalplanung@lra-soemmerda.de
Denkmalschutz	denkmalschutz@lra-soemmerda.de

Straßensperrungen und Verkehrsbeschränkungen im Landkreis Sömmerda, Stand: 28.10.2026*

Straße	Ortslage	Zeitraum	Behinderung	Grund	Umleitung
K 2	Guthmannshausen Hauptstraße ab Lossabrücke bis Abzweig Mannstedter Straße	neuer Bauabschnitt: 03.08.26-31.08.27	Vollsperrung	Tief- und Straßenbauarbeiten: Straßenvollausbau und Kanalbau	B 85 bis Hauenthal, L 1058 Buttstädt, L 1057 Hardisleben, K 2 Mannstedt und in der Gegenrichtung
K 506	Burgwenden nächster Bauabschnitt ab Kammerforststraße 11 Richtung Ortsausgang nach Großmonra abschnittweise als Wanderbaustelle	06.07.26-30.11.26 (verlängert)	Vollsperrung Errichtung Ersatzhaltestelle	Kanalbau/ Trinkwasserleitungsbau	über K521 Kölleda, Battgendorf, Beichlingen, Burgwenden und in der Gegenrichtung (mit Lichtsignalregelung ab Schloss Beichlingen)
	Großrudestedt Hauptstraße (ehemals Erfurter Straße) ab Karl-Marx-Platz bis OA Richtung Schwansee	03.08.26-31.12.26	Vollsperrung	Kanalbauarbeiten, Straßenneubau	Großrudestedt K 11, Alperstedt K 513/ K 61, Stotternheim, Schwansee und in der Gegenrichtung
	Sömmerda Kölledaer Straße	19.10.26-20.11.26	Vollsperrung	Arbeiten an der Eisenbahnbrücke	Frohndorfer Straße, B 176, Rheinmetallstraße, Weißenseer Straße, Parkweg, Stadtring

In der Zeit vom 6. bis 14. November 2026 kann es in verschiedenen Gemeinden im Landkreis zu Behinderungen bzw. kurzzeitigen Sperrungen auf Grund von Martinsumzügen kommen. Wir bitten hierbei um Rücksichtnahme und Verständnis.

*Änderungen auf Grund von kurzfristig notwendigen Verkehrssicherungsmaßnahmen nach Redaktionsschluss sind jederzeit möglich.

Notwendige Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten führen kurzzeitig zu Verkehrsraumeinschränkungen und werden örtlich abgesichert!

Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehrseinschränkungen durch Baumschnitt- oder Fällarbeiten zu rechnen.

Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehrseinschränkungen durch die Grasmahd zu rechnen.

Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehrseinschränkungen durch Straßensanierungsarbeiten (Oberflächenbehandlung) und Fahrbahnmarkierungsarbeiten auf Bundes-, Landes- und Kreisstraßen zu rechnen.

Über die aktuellen Straßensperrungen können Sie sich auch im Internet unter www.lra-soemmerda.de oder www.baustelleninfo.thueringen.de informieren.

Amtlicher Teil

Öffentliche Stellenausschreibung des Landratsamts

In der Finanzverwaltung des Landratsamts Sömmerda ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Sachbearbeiter/in (m/w/d) Vollstreckung Außendienst

unbefristet zu besetzen.

Wesentliche Aufgaben:

- Erfassung, Vorbereitung und Ausführung von Vollstreckungsaufträgen im Außendienst
- Beitreibung offener Forderungen durch Vollstreckungsmaßnahmen
- Durchführung von Versteigerungsaufträgen, Verwertung sämtlicher Pfandsachen im Wege der Versteigerung oder freihändigen Verkauf

Erwartungen:

- erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) oder eine vergleichbare Berufsausbildung und/oder langjährige Berufserfahrung im Bereich Forderungsmanagement/Inkasso
- sorgfältige und strukturierte Arbeitsweise sowie ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- sicheres Auftreten, Durchsetzungsvermögen sowie die Fähigkeit, auch in schwierigen Situationen souverän zu handeln
- gute Kommunikations- und Konfliktfähigkeit
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen
- Besitz der Fahrerlaubnis Klasse B sowie die Bereitschaft, im Bedarfsfall das Privatfahrzeug für dienstliche Zwecke zu nutzen

Wir bieten:

- einen abwechslungsreichen und unbefristeten Arbeitsplatz in Vollzeit (39 Wochenstunden) im öffentlichen Dienst
- eine Vergütung in der Entgeltgruppe 9a TVöD-VKA mit regelmäßigen Tariferhöhungen
- attraktive Sonderzahlungen (Jahressonderzahlung, leistungsorientierte Bezahlung)
- eine betriebliche Altersvorsorge über die ZVK Thüringen
- Fahrradleasing
- flexible Arbeitszeitgestaltung im Gleitzeitmodell und 30 Tage Erholungsurlaub im Kalenderjahr, ab 2027 31 Tage Erholungsurlaub
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement (z.B. Freistellung für einen Team-Tag im Jahr, jährlicher Gesundheitstag, finanzielle Beteiligung an einer Mitgliedschaft beim Anbieter Epassi)
- anteilige Freistellung am Geburtstag
- bis zu 5 Tage Bildungsfreistellung im Kalenderjahr

Das Landratsamt Sömmerda leistet seinen Beitrag zur beruflichen Gleichstellung der Geschlechter nach dem Thüringer Gleichstellungsgesetz. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden daher bei Vorliegen einer Unterrepräsentanz Bewerbende des entsprechenden Geschlechts bevorzugt.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und ihnen gleichgestellter Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Interessierte an der o. g. Tätigkeit bewerben sich bitte **bis zum 20.11.2026** online über das Bewerberportal:

https://lra-soemmerda.ris-portal.de/web/stellenportal/home

Bewerbungsunterlagen, die per E-Mail eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Eingereichte Bewerbungsunterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn der Bewerbung ein ausreichend frankierter Freiumschlag beigefügt wurde. Anderenfalls werden die Unterlagen zwei Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Unsere datenschutzrechtlichen Informationen nach Maßgabe des Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) können im Internet unter folgendem Link abgerufen werden:

https://datenschutz.lra-soemmerda.de

Auf Wunsch senden wir diese Informationen gerne auch postalisch zu.

Karl
Landrat

Öffentliche Stellenausschreibung des Landratsamts

WIR BILDEN AUS!
AUSBILDUNG IM LANDRATSAMT SÖMMERDA

Der Landkreis Sömmerda sucht engagierte und motivierte Nachwuchskräfte. Für den Ausbildungsbeginn am 1. September 2027 stehen im Landratsamt Sömmerda

vier Ausbildungsstellen für Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)

zur Verfügung.

Anforderungen:

- guter Realschulabschluss, insbesondere mit guten Noten in Deutsch und Mathematik
- guter schriftlicher und mündlicher Ausdruck
- Interesse an rechtlichen Angelegenheiten
- sicheres und korrektes Auftreten
- Lernbereitschaft

Die duale Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) dauert drei Jahre. Schwerpunkte liegen im Erlernen und Anwenden von Rechtsvorschriften. Die theoretische Ausbildung findet am Staatlichen Berufsschulzentrum in Sondershausen und an der Thüringer Verwaltungsschule, Standort Gotha, statt. Die praktische Ausbildung erfolgt im Landratsamt Sömmerda.

Das bietet die Ausbildung im Landratsamt Sömmerda:

- abwechslungsreiche und praxisorientierte Ausbildung in vielen verschiedenen Bereichen des Landratsamts
- Vermittlung von breitem fachlichem Wissen und Fähigkeiten, die auch im privaten Bereich hilfreich sind
- Einführungstage zum Kennenlernen und Ankommen in der Verwaltung
- fachkundige Unterstützung bei Ihrer beruflichen und persönlichen Entwicklung
- Formate zum fachlichen und persönlichen Austausch mit anderen Auszubildenden
- attraktive Ausbildungsvergütung schon ab dem 1. Ausbildungsjahr
- Zahlung einer Prämie und gute Übernahmechancen bei erfolgreichem Abschluss der Ausbildung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bewerben Sie sich **bis zum 15.11.2026** online über das Bewerberportal:

https://lra-soemmerda.ris-portal.de/web/stellenportal/home

Bewerbungen, die per E-Mail eingehen, werden nicht berücksichtigt!

Das Landratsamt Sömmerda leistet seinen Beitrag zur beruflichen Gleichstellung der Geschlechter nach dem Thüringer Gleichstellungsgesetz. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden daher bei Vorliegen einer Unterrepräsentanz Bewerbende des entsprechenden Geschlechts bevorzugt.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und ihnen gleichgestellter Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Eingereichte Bewerbungsunterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn der Bewerbung ein ausreichend frankierter Freiumschlag beigefügt wurde. Anderenfalls werden die Unterlagen zwei Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Unsere datenschutzrechtlichen Informationen nach Maßgabe des Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) können im Internet unter folgendem Link abgerufen werden:

https://datenschutz.lra-soemmerda.de

Auf Wunsch senden wir diese Informationen gern auch postalisch zu.

Karl
Landrat

Stellenausschreibung des ZRM Mittelthüringen

Im Zweckverband Restabfallbehandlung Mittelthüringen (ZRM) ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Stelle als

Mitarbeiter/in Abfallannahme/Kontrolle

in Vollzeit auf der Verbandsdeponie Rehestädt zu besetzen.

Die Besetzung erfolgt in den ersten 6 Monaten befristet zum Zwecke der Erprobung.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Annahme und Kontrolle von Abfällen im Eingangsbereich der Verbandsdeponie
- Bedienung der Fahrzeugwaage über die zugehörige Wägesoftware

- Eigenverantwortliche Führung der Barkasse für den Kleinannahmebereich
- Allgemeine Bürotätigkeiten

Erwartet werden:

- Abgeschlossene Berufsausbilung
- Gute PC- und Software-Kenntnisse
- Sicheres und freundliches Auftreten in der Kundenbetreuung
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Bereitschaft zur Arbeit auch außerhalb der betriebsüblichen Zeiten und am Samstag
- Bereitschaft zu einer bedarfsorientierten und flexiblen Arbeitszeiteinteilung
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Die Bezahlung erfolgt nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung ZRM“ **bis zum 27.11.2026** an folgende Adresse zu richten:

Zweckverband Restabfallbehandlung Mittelthüringen (ZRM)
Geschäftsleiterin Frau Hoyer
„Stellenausschreibung“
Dorfstraße 38 A
99334 Amt Wachsenburg/OT Rehestädt

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim ZRM und werden nur zurückgesandt, wenn den Unterlagen ein adressierter und ausreichend frankierter Briefumschlag beigefügt ist. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Daten werden ausschließlich für das Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren verwendet, für die Dauer des Verfahrens gespeichert und nach dessen Abschluss gelöscht. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten (Merkblatt) sind auf der Homepage des ZRM unter www.zrm-arnstadt.de dargestellt.

gez. Hoyer
Geschäftsleiterin

Bekanntmachung des Umweltamts

Auf der Grundlage des § 10 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) und gem. § 27 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) wird Folgendes bekannt gegeben:

Die BOREAS Energie GmbH hat am 21.09.2023 (PE: 25.09.2023) beim Landratsamt Sömmerda einen Antrag auf immissionsschutzrechtliche Genehmigung nach § 4 i. V. m. § 10 BImSchG, letztmalig ergänzt am 17.09.2024, für die Errichtung und den Betrieb von neun Anlagen zur Nutzung von Windenergie des Typs Vestas V172 - 7,2 MW in der Gemarkung Vogelsberg gestellt.

Es handelt sich dabei um Anlagen der Nummer 1.6.2 „V“ des Anhangs 1 der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV).

Gegen den Genehmigungsbescheid Nr. 85/23/GB - 1 vom 12.12.2024 hat die Antragstellerin Widerspruch erhoben. Das Landratsamt Sömmerda hat dem Widerspruch mit Abhilfebescheid Nr. 18/26/AB vom 01.04.2026 teilweise abgeholfen und den Genehmigungsbescheid geändert. Dabei wurden in den Kenndaten (Ziffer II. 3.) die Flurstücksangaben zu den Anlagen VB30 und VB31 sowie der Rechtswert (E) der UTM-Koordinaten der Anlage VB30 berichtigt, die Nebenbestimmungen 1.5.2, 2.3.4, 2.3.5, 2.6, 7.16.3 und 7.16.4 neu gefasst und die Nebenbestimmungen 5.1.2 und 5.1.7 in Hinweise umgewandelt. Soweit dem Widerspruch nicht abgeholfen wurde, muss er dem Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz zur Entscheidung vorgelegt werden; insoweit ist das Widerspruchsverfahren noch nicht abgeschlossen. Der Genehmigungsbescheid wird nachstehend in der durch den Abhilfebescheid geänderten Fassung bekannt gemacht.

Am 12.12.2024 erteilte das Landratsamt Sömmerda die im Folgenden in der Fassung des Abhilfebescheids Nr. 18/26/AB vom 01.04.2026 dargestellte Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von sieben der beantragten Windenergieanlagen (VB29 - VB34, VB37):

Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274; 2021 I S. 123), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 3. Juli 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 225, Nr. 340) geändert worden ist

Antrag der BOREAS Energie GmbH, Hauptstraße 60, 99955 Herbsleben, auf immissionsschutzrechtliche Genehmigung gem. § 4 BImSchG zur Errichtung und den Betrieb von sieben Anlagen zur Nutzung von Windenergie mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 Metern (hier: VB29 - VB34, VB37) gemäß Nr. 1.6.2 „V“ des Anhangs zur 4. BImSchV an folgenden Standorten:

VB29 Gemarkung Vogelsberg, Flur 13, Flurstück 1556/2;
VB30 Gemarkung Vogelsberg, Flur 11, Flurstücke 1492, 1493, 1494;
VB31 Gemarkung Vogelsberg, Flur 11, Flurstücke 1477/1, 1477/2, 1477/3;
VB32 Gemarkung Vogelsberg, Flur 10, Flurstück 1394;
VB33 Gemarkung Vogelsberg, Flur 12, Flurstück 1546;
VB34 Gemarkung Vogelsberg, Flur 10, Flurstück 1409;
VB37 Gemarkung Vogelsberg, Flur 9, Flurstücke 1316, 1318

Das Landratsamt Sömmerda erlässt folgenden

Genehmigungsbescheid 85/23/GB - 1

I. Gegenstand der Entscheidung

1. Die BOREAS Energie GmbH, Hauptstraße 60, 99955 Herbsleben, erhält die immissionsschutzrechtliche Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von

7 Windenergieanlagen mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 Metern gemäß der Nr. 1.6.2 „V“ des Anhangs zur 4. BImSchV

An den Standorten der Gemarkung Vogelsberg, Flur 9, Flurstücke 1316, 1318, Flur 10, Flurstücke 1394, 1409, Flur 11, Flurstücke 1492, 1493, 1494, 1477/1, 1477/2, 1477/3, Flur 12, Flurstück 1546 und Flur 13, Flurstück 1556/2

2. Die Kosten des Verfahrens trägt die Antragstellerin. Diese ergehen in einem gesonderten Kostenbescheid.

Die Genehmigung ergeht nach Maßgabe der in Ziffer II. festgelegten Inhaltsbestimmungen sowie der in Ziffer III. festgesetzten Nebenbestimmungen. Bestandteil dieser Genehmigung sind des Weiteren die in Anlage 1 aufgeführten Antragsunterlagen.

II. Inhaltsbestimmungen

Dem Bescheid liegen folgende Anlagenkenn- und Betriebsdaten zu Grunde:

1. Zweck der beantragten Anlage

Anlage zur Nutzung von Windenergie mit einer Gesamthöhe von 285 m und mit einer Nennleistung von 7,2 MW zur Einspeisung ins öffentliche Stromnetz.

2. Umfang der Anlage

Die o.g. Anlage besteht aus:

Rotor:
- mit 172 m Durchmesser,
- Überstrichene Rotorfläche von 23.235 m²,
- drei Rotorblätter,
- Drehzahl beträgt 4,3 bis 12,1 Umdrehungen pro Minute,
- Rotorblatttiefe: max. 4350 mm,
- Drehsinn im Uhrzeigersinn.

Turm:
- Stahlrohrturm mit 199 m Nabenhöhe,
- Hellgrau (RAL 7035) als Farbton.

Des Weiteren:
- Kreisförmige Fundamentplatte in Flachgründung ohne Auftrieb aus Stahlbeton,
- Zuwegungs- und Stellflächen.

3. Kenndaten der Anlage

Die Betriebseinheiten der Anlage sind mit folgenden Kenndaten gekennzeichnet:

Standortkoordinaten mit Typ und Nabenhöhe der genehmigten Windenergieanlagen:

WEA-Nr.	WEA-Typ	Nabenhöhe (m)	Gemarkung	Flur	Flurstück	UTM-Koordinaten N	E
VB29	Vestas V172 - 7,2 MW	199	Vogelsberg	13	1556/2	5665067	655403
VB30	Vestas V172 - 7,2 MW	199	Vogelsberg	11	1492,1493,1494	5664479	655269
VB31	Vestas V172 - 7,2 MW	199	Vogelsberg	11	1477/1, 1477/2, 1477/3	5664067	655566
VB32	Vestas V172 - 7,2 MW	199	Vogelsberg	10	1394	5664179	656036
VB33	Vestas V172 - 7,2 MW	199	Vogelsberg	12	1546	5664975	656202
VB34	Vestas V172 - 7,2 MW	199	Vogelsberg	10	1409	5664287	656588
VB37	Vestas V172 - 7,2 MW	199	Vogelsberg	9	1316,1318	5664335	657268

Diese Genehmigung schließt gemäß § 13 BImSchG insbesondere die Baugenehmigung, die luftverkehrsrechtliche Zustimmung, die wasserrechtliche Entscheidung zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen und die Genehmigung zur Eingriffsregelung nach naturschutzrechtlichen Bestimmungen ein.

Die Genehmigung der Errichtung und des Betriebes der Windenergieanlage erfolgt unbeschadet eventuell erforderlicher weiterer Erlaubnisse oder Genehmigungen, die nicht im Verfahren gebündelt werden. Diese sind bei Erfordernis separat einzuholen.

Hinweis auf Bedingungen und Nebenbestimmungen

Gem. § 10 Abs. 8 S. 2 HS 2 BImSchG wird darauf hingewiesen, dass der gesamte Bescheid mit dem AZ 85/23/GB - 1 mit Anlagen 51 Seiten beinhaltet. Bestandteile sind u. a. Bedingungen, Nebenbestimmungen und Begründungen zu den entscheidungserheblichen Tatbeständen. Die durch den Abhilfebescheid Nr. 18/26/AB vom 01.04.2026 geänderten bzw. neu gefassten Nebenbestimmungen und Hinweise sind Bestandteil des Genehmigungsbescheids in der hier bekannt gemachten Fassung.

Der Bescheid mit dem AZ 85/23/GB - 1 wurde mit folgender Rechtsbehelfsbelehrung versehen:

„Gegen diesen Bescheid Nr. 85/23/GB - 1 des Landratsamtes Sömmerda vom 12.12.2024 kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Sömmerda, Bahnhofstraße 9, 99610 Sömmerda einzulegen. Ebenso ist es zulässig, den Widerspruch an das besondere elektronische Behördenpostfach (beBPo) des Landratsamts Sömmerda zu senden. Die Einlegung des Widerspruchs mittels E-Mail genügt den Anforderungen der Schriftform nicht.

Die Frist ist auch gewahrt, wenn der Widerspruch beim Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz, Göschwitzer Str. 41, 07745 Jena eingelegt wird."

Diese Rechtsbehelfsbelehrung richtet sich an die Antragstellerin. Für Dritte gilt die nachstehende Rechtsbehelfsbelehrung für Dritte. Eine Ausfertigung des gesamten Genehmigungsbescheides sowie des Abhilfebescheids Nr. 18/26/AB vom 01.04.2026 liegt gem. § 10 Abs. 8 S. 3 und 4 BImSchG i. V. m. § 21a Abs. 1 S. 1 Alt. 1, S. 2 und Abs. 2 der 9. BImSchV vom Tage nach der Bekanntmachung an **für zwei Wochen, also vom 05.11.2026 bis einschließlich zum 18.11.2026**, für jedermann auf der Internetseite des Landratsamts Sömmerda unter https://www.lra-soemmerda.de/?page_id=93 sowie zusätzlich während der Dienststunden beim Umweltamt des Landratsamts Sömmerda, Wielandstraße 4, 99610 Sömmerda, Raum 2.43, zur Einsichtnahme aus:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag	von 08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag zusätzlich	von 14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen

Auf Verlangen eines Beteiligten wird ihm eine leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit zur Verfügung gestellt.

Die Änderungsgenehmigung Nr. 89/25/AeGB vom 27.02.2026 ist nicht Gegenstand dieser Bekanntmachung; sie wurde gesondert im Amtsblatt des Landkreises Sömmerda Nr. 26 vom 08.07.2026 öffentlich bekannt gemacht.

Gemäß § 10 Abs. 8 S. 8 BImSchG gelten der Genehmigungsbescheid Nr. 85/23/GB - 1 in der Fassung des Abhilfebescheids und der Abhilfebescheid Nr. 18/26/AB vom 01.04.2026 mit dem Ende der Auslegungsfrist auch gegenüber Dritten, die keine Einwendung erhoben haben, als zugestellt.

Nach der öffentlichen Bekanntmachung können der Genehmigungsbescheid und der Abhilfebescheid jeweils mit Begründung bis zum Ablauf der Widerspruchs- bzw. Klagefrist von den Personen, die Einwendungen erhoben haben, beim Landratsamt Sömmerda, Umweltamt, Wielandstraße 4, 99610 Sömmerda angefordert werden.

Rechtsbehelfsbelehrung für Dritte

Gegen den hier bekanntgemachten Genehmigungsbescheid in der Fassung des Abhilfebescheids Nr. 18/26/AB vom 01.04.2026 kann innerhalb eines Monats nach Ende der Auslegungsfrist Widerspruch beim Landratsamt Sömmerda, Bahnhofstraße 9, 99610 Sömmerda erhoben werden.

Die Frist ist auch gewahrt, wenn der Widerspruch beim Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz, Göschwitzer Str. 41, 07745 Jena eingelegt wird.

Der Widerspruch ist binnen eines Monats nach seiner Erhebung zu begründen (§ 63 Abs. 1 S. 2 BImSchG).

Abweichend hiervon bedarf es keines Widerspruchsverfahrens, soweit der Abhilfebescheid Nr. 18/26/AB vom 01.04.2026 erstmalig eine Beschwerde enthält (§ 68 Abs. 1 S. 2 Nr. 2 VwGO). Insoweit kann gegen den Abhilfebescheid innerhalb eines Monats nach Ende der Auslegungsfrist unmittelbar Klage beim Thüringer Oberverwaltungsgericht mit Sitz in Weimar erhoben werden (§ 48 Abs. 1 S. 1 Nr. 3a VwGO).

Widerspruch und Anfechtungsklage eines Dritten gegen die Zulassung einer Windenergieanlage an Land mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 Metern haben keine aufschiebende Wirkung

(§ 63 Abs. 1 S. 1 BImSchG). Der Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung des Widerspruchs oder der Anfechtungsklage gegen eine Zulassung einer Windenergieanlage an Land mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 Metern nach § 80 Abs. 5 S. 1 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) kann nur innerhalb eines Monats nach der Zustellung der Zulassung – für Dritte also innerhalb eines Monats nach Ende der Auslegungsfrist – beim Thüringer Oberverwaltungsgericht mit Sitz in Weimar gestellt und begründet werden (§ 63 Abs. 2 S. 1 BImSchG).

Sömmerda, den 27.10.2026

Umweltamt
Landkreis Sömmerda

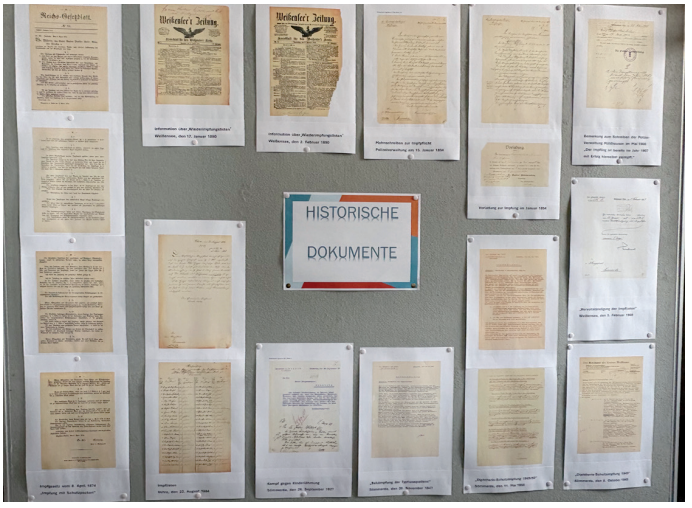
Der Landrat informiert

Das Gesundheitsamt Sömmerda lädt ein

1. Bundesweite Impf-Aktionswoche 2026



Vom 9. bis 15. November 2026 findet die erste bundesweite Impf-Aktionswoche statt. Ziel der Aktion ist es, das Bewusstsein für die Bedeutung von Impfungen zu stärken, den Impfschutz in der Bevölkerung zu fördern und einen nachhaltigen Beitrag zum Schutz vor Infektionskrankheiten zu leisten. Auch das Gesundheitsamt des Landratsamts Sömmerda beteiligt sich an der Aktionswoche und lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, sich umfassend zum Thema Impfen zu informieren.



Im Foyer des Landratsamts in der Wielandstraße 4 in Sömmerda erwartet die Besucherinnen und Besucher eine interessante Ausstellung. Neben einem Zeitstrahl unter dem Titel „Von der ersten Impfung bis heute“ werden historische Dokumente und wissenswerte Informationen zur Entwicklung des Impfwesens präsentiert. Die Ausstellung kann in der Zeit **vom 9. bis 13. November 2026** während der Öffnungszeiten des Landratsamts besichtigt werden.

Zusätzlich bietet das Team des Gesundheitsamts **am Dienstag, 10. November 2026 eine kostenfreie Impfberatung** an. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, ihre Fragen rund um Schutzimpfungen zu stellen und sich individuell beraten zu lassen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Volkstrauertag 2026 in Elxleben

In der Reihe der Gedenktage, die unser Kalender aufweist, nimmt der Volkstrauertag eine besondere Stellung ein. Wir gedenken an diesem Tag der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft.

Um ein Zeichen der Trauer und der Mahnung zu setzen, wird Landrat Christian Karl gemeinsam mit Bürgermeister Heiko Koch und Vertretern von Kreistag, Gemeinderat und Kirchengemeinde am **Sonntag, den 15. November 2026** im Anschluss an den Gottesdienst um 13.00 Uhr in der St. Michaeliskirche Kränze an den Elxlebener Gedenkstätten niederlegen.

Die Bürger des Landkreises sind recht herzlich eingeladen, am Tag der Volkstrauer im feierlichen Rahmen die Toten zu ehren und ihrer zu gedenken.

After Work-Weihnachtskonzert für junge und junggebliebene Ehrenamtliche

Freitag, 4. Dezember, 18.00 Uhr
Turnhalle Frohndorf

Ein Abend voller Musik, Weihnachtsstimmung und Wertschätzung

Am 4. Dezember 2026 lädt der Landkreis Sömmerda alle jungen und junggebliebenen Ehrenamtlichen, die mitten im Berufsleben stehen, zu einem besonderen After Work-Weihnachtskonzert in die Turnhalle nach Frohndorf ein.

Im Mittelpunkt stehen das Miteinander, gute Gespräche und die gemeinsame Freude am Ehrenamt – ein herzliches Dankeschön an alle, die sich neben Beruf und Alltag freiwillig für andere einsetzen.

Freuen Sie sich auf einen stimmungsvollen Abend in besonderer Atmosphäre: Ein kleiner Indoor-Weihnachtsmarkt lädt zum Verweilen, Genießen und Begegnen ein. Für die passende musikalische Unterhaltung sorgt die Band The Juke.

Neben weihnachtlichen Klängen dürfen auch bekannte Songs zum Mitsingen und Mitfeiern nicht fehlen. Glühwein, weihnachtliche Leckereien und die eine oder andere Überraschung machen den Abend perfekt.

„Mit diesem Konzert möchten wir den vielen engagierten Menschen in unserem Landkreis von Herzen Danke sagen. Sie schenken ihre Zeit, ihre Kraft und ihre Ideen und machen unseren Landkreis dadurch lebendig und liebenswert“, betont Landrat Christian Karl.

Jetzt anmelden und dabei sein!

Das Angebot richtet sich an alle jungen und junggebliebenen Ehrenamtlichen, die noch im Berufsleben stehen. Jeder Verein im Landkreis Sömmerda kann bis zu fünf Mitglieder kostenfrei anmelden.

Die Anmeldung ist per E-Mail an ehrenamt@lra-soemmerda.de oder ganz einfach über den QR-Code möglich: →→→→→

Anmeldeschluss ist der 25. November 2026.

Wir freuen uns auf einen geselligen Abend mit vielen engagierten Menschen, guter Musik und vorweihnachtlicher Stimmung!

Landkreis ist für die anstehende Winterdienstsaison gewappnet



Mit Beginn der kalten Jahreszeit stellt der Landkreis seit dem 1. November wieder die Winterdienstbereitschaft auf den Kreisstraßen sicher. Die offizielle Winterdienstsaison endet im April des kommenden Jahres.

Das Kreisstraßennetz im Landkreis umfasst derzeit rund 131 Kilometer. Im Auftrag des Landkreises wird der Winterdienst ausschließlich auf den Kreisstraßen außerhalb geschlossener Ortschaften durchgeführt. Für den Winterdienst innerorts sind gemäß § 49 Thüringer Straßengesetz die jeweiligen Kommunen verantwortlich.

Mit der Durchführung des Winterdienstes hat der Landkreis erneut zwei erfahrene und leistungsfähige Unternehmen aus der Region beauftragt: die BHT Baustoff Handel & Transport GmbH aus Bachra sowie die Umweltdienst Sömmerda GmbH. Beide Dienstleister sorgen dafür, dass die Einsatzbereitschaft während der gesamten Wintersaison gewährleistet ist.

Rechtzeitig vor Beginn der Saison wurden an besonders gefährdeten Streckenabschnitten rund 8.000 Meter Schneefangzäune sowie 34 Streugutbehälter aufgestellt. Diese Einrichtungen werden während der gesamten Winterdienstperiode regelmäßig kontrolliert und gewartet.

Beim Streudienst kommt die sogenannte Feuchtsalztechnologie zum Einsatz. Dabei wird das Streusalz bereits auf dem Einsatzfahrzeug mit Sole vermischt und anschließend ausgebracht. Dieses Verfahren ermöglicht eine besonders genaue Dosierung und eine optimale Anpassung an die jeweiligen Witterungsverhältnisse. Der Landkreis verfolgt dabei das Prinzip: „So wenig wie möglich, so viel wie nötig.“ Neben wirtschaftlichen Gesichtspunkten spielen dabei auch ökologische Aspekte eine wichtige Rolle, da jeder Winterdiensteinsatz Auswirkungen auf die Umwelt hat.

Die Kreisstraßen sind entsprechend ihrer Verkehrsbedeutung und Dringlichkeit in verschiedene Einsatzkategorien eingeteilt. Da die Witterungsverhältnisse innerhalb des Landkreises örtlich stark variieren können, werden die Winterdiensteinsätze flexibel an die jeweiligen Bedingungen angepasst. So mussten während vergangener Schneefälle besonders betroffene Streckenabschnitte mehrfach geräumt und gestreut werden. Trotz aller Anstrengungen lassen sich aufgrund des umfangreichen Straßennetzes zeitweise Behinderungen oder kurzfristige Glättebildungen jedoch nicht vollständig vermeiden.

Unabhängig von der Arbeit des Winterdienstes appellieren wir an alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer, ihre Fahrweise den winterlichen Bedingungen anzupassen. Nach § 3 der Straßenverkehrsordnung darf nur so schnell gefahren werden, dass das Fahrzeug jederzeit sicher beherrscht wird.

Geschwindigkeit und Fahrverhalten sind insbesondere den Straßen-, Verkehrs-, Sicht- und Wetterverhältnissen anzupassen. Gerade bei Schnee, Eis und Glätte bleibt die Eigenverantwortung aller Verkehrsteilnehmer ein entscheidender Beitrag für die Sicherheit auf den Straßen.

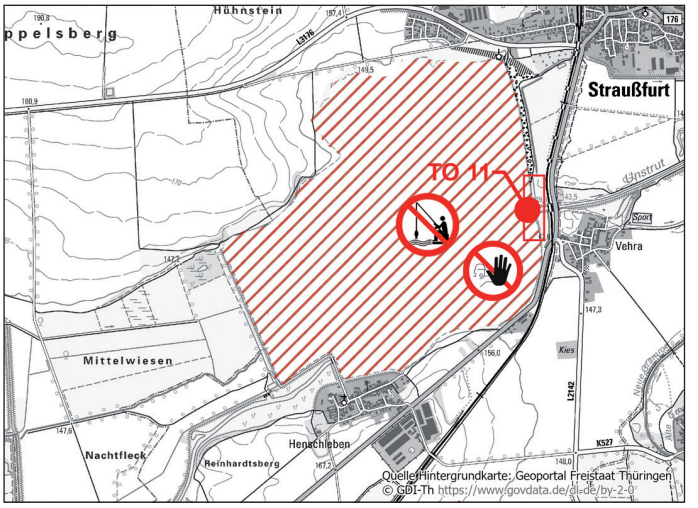
Die Thüringer Fernwasserversorgung informiert

Hinweis zu Bauarbeiten am Hochwasserrückhaltebecken Straußfurt

Mit dem Start der Bauarbeiten am TO 11 (Abschlussbauwerk) im Oktober begann ein weiterer wichtiger Abschnitt der Instandsetzungsmaßnahmen am Hochwasserrückhaltebecken (HRB) Straußfurt. Die Bauarbeiten für das TO 11 werden großräumig im Bereich des Abschlussbauwerks, zwischen Abschlussbauwerk und Bahnbrücke sowie auf den angrenzenden Flächen durchgeführt.

Mit Erreichen des Winterstauziels Mitte Oktober ist das Becken vollständig entleert. Der Stauraum des HRB Straußfurt gehört zum Baufeld und darf aus Sicherheitsgründen während der geplanten Bauzeit von 2026 bis 2034 nicht betreten werden. Dies gilt für die ausgewiesenen Baustellen- und Arbeitsflächen sowie in der Wintersaison im Bereich des Unstrutabschnitts innerhalb des HRB.

Weiterhin gilt für die geplante Bauzeit 2026 bis 2034 im Unstrutabschnitt innerhalb des HRB während der Winterhalbjahre (leeres Becken) ein Angelverbot.



Markierung der Angelverbots- und Zugangsverbotszonen während der Bauarbeiten am HRB Straußfurt

Hintergrund ist die planfestgestellte Vermeidungsmaßnahme, um den Ruhebereich für die Fische störungsfrei zu halten.

Die Thüringer Fernwasserversorgung bittet alle Anglerinnen und Angler sowie Spazierende, das Betretungs- und Angelverbot in den Bereichen einzuhalten. Die Regelungen gewährleisten die Sicherheit aller Beteiligten, ermöglichen eine sichere Durchführung der Baumaßnahmen und erfüllen die naturschutzfachlichen Vorgaben, insbesondere die planfestgestellten Maßnahmen zur Schaffung von Ruhebereichen für Fische.

Thüringer Fernwasserversorgung

vhs Kreisvolkshochschule Sömmerda

www.vhs-soemmerda.de

Adventszauberbaum mit Strukturpaste

Malworkshop am 10. November

Tauche ein in die kreative Weihnachtszeit und gestalte deinen ganz persönlichen Adventszauber!

In diesem Workshop zaubern wir mit Strukturpaste und Malmesser einen winterlichen Weihnachtsbaum auf die Leinwand. Schritt für Schritt zeige ich dir, wie du durch Spachteltechnik wunderschöne Strukturen, plastische Zweige und besondere Effekte entstehen lässt. Mit weihnachtlichen Farben und liebevollen Details verleihst du deinem Kunstwerk den letzten Schliff.

Du brauchst keine Vorkenntnisse – nur Lust auf Kreativität und ein bisschen Weihnachtszauber! Am Ende nimmst du dein selbst gestaltetes Kunstwerk mit nach Hause.

Kinder ab 10 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen können gern teilnehmen.

Die Kosten für die bereitgestellten Materialien in Höhe von 15 Euro sind direkt an die Dozentin vor Ort in bar zu zahlen. Die Rechnung für die Kursgebühr erhalten Sie nach dem Workshop per Post.



Für Anfänger, Fortgeschrittene und alle, die einfach einen schönen Nachmittag verbringen möchten.

Kurstermin: ***Dienstag, 10. November 2026 16.00 bis 19.00 Uhr***

Kursort: ***Kreisvolkshochschule Sömmerda***

Tel.: 03634 612640
Fax: 03634 612641

Internet: www.vhs-soemmerda.de
E-Mail: kvhs@lra-soemmerda.de

vhs Kreisvolkshochschule Sömmerda

www.vhs-soemmerda.de

In diesen Kursen gibt es noch freie Plätze:

Acryl-Workshop: Dein Bergpanorama – am 7. November

Du liebst Berge, beeindruckende Landschaften und möchtest selbst einmal ein ausdrucksstarkes Bergpanorama auf die Leinwand bringen? Dann ist dieser Workshop genau das Richtige für dich! Gemeinsam gestalten wir Schritt für Schritt eine beeindruckende alpine Berglandschaft in Acryl – mit leuchtendem Himmel, warmem Sonnenlicht, schneebedeckten Gipfeln und ganz viel Struktur auf einer Leinwand in 50x40 cm.Am Ende hältst du dein selbst gemaltes Bergbild in den Händen – ein ausdrucksstarkes Einzelstück, das durch die plastische Spachteltechnik besonders lebendig wirkt. Alle Materialien werden gestellt. Materialkosten in Höhe von 25 Euro sind direkt an die Dozentin vor Ort in bar zu zahlen.

Kurstermin: **Samstag, 7. November 2026, 10.00 bis 15.00 Uhr**

Kursort: **Kreisvolkshochschule Sömmerda**

Informationssicherheit im Alltag – am 17. November

Wie schütze ich mich vor Cyberangriffen? Unser Dozent gibt einen Überblick zur Bedrohungslage und welche Gefahren daraus entstehen. Außerdem widmet sich der Vortrag dem Schutz Ihrer persönlichen Daten und den rechtlichen Aspekten (DSGVO).
Im Anschluss steht das Heimnetzwerk als mögliches Einfallstor für Cyberkriminelle im Fokus, bevor es darum geht, welche Sicherheitslücken es beim PC gibt und wie diese geschlossen werden können. Außerdem erhalten Sie eine Checkliste für den Worst case, also was zu tun ist, wenn der Cyberangriff erfolgreich war.

Kurstermin: **Dienstag, 17. November 2026, 17.00 bis 19.00 Uhr**

Kursort: **Kreisvolkshochschule Sömmerda**

Besuchen Sie unsere Kochevents:

Wir laden Sie ein, gemeinsam mit uns landestypische Gerichte aus verschiedenen Kulturen zu kochen. Lassen Sie sich von authentischen Rezepten aus fernen Ländern verzaubern! Erleben Sie die raffinierte Zusammenstellung exotischer Gewürze und die bestechende Einfachheit dieser faszinierenden Landesküchen. Der Unkostenbeitrag von 15 Euro im jeweiligen Kurs ist bitte an die Dozentin vor Ort zu entrichten. Bringen Sie sich gerne auch eine Kochschürze zum Kurs mit.

Arabischer Kochkurs **Mittwoch, 18. November 2026, 17.00 bis 20.00 Uhr**

Persischer Kochkurs **Donnerstag, 19. November 2026, 17.00 bis 20.00 Uhr**

Kursort: **Kreisvolkshochschule Sömmerda**

Einsteigerkurs Smartphone für Senioren (Android) – ab 7. Dezember

Sie besitzen ein eigenes Smartphone und fühlen sich nicht sicher im Umgang mit den Grundfunktionen, wollen aber mehr erfahren? In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie Ihr Smartphone grundsätzlich bedienen, den Startbildschirm individuell einrichten und wo Sie Einstellungen und Zusatzprogramme (Apps) finden. Sie erhalten einen Einblick in einige wichtige Anwendungen. Dabei werden Sie mit Ihrem eigenen Smartphone arbeiten.

Bitte bringen Sie zum Kurs ein betriebsfähiges Smartphone (geladener Akku, internetfähig) mit, bei dem die Ersteinrichtung bereits erfolgreich durchgeführt wurde und die Pin der SIM-Karte bekannt ist. Der Kurs ist auf Handys mit einem **Android-Betriebssystem** ausgelegt.

3 Kurstermine: **Montag, 7. Dezember, Mittwoch, 9. Dezember und Montag, 14. Dezember 2026 jeweils 9.30 bis 12.00 Uhr**

Kursort: **Kreisvolkshochschule Sömmerda**

Tel.: 03634 612640
Fax: 03634 612641

Internet: www.vhs-soemmerda.de
E-Mail: kvhs@lra-soemmerda.de

Landrat unterstützt Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Ende Oktober waren Soldaten der 2. Kompanie des Panzerbataillons 393 aus Bad Frankenhausen im Landkreis unterwegs, um Spenden für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. zu sammeln. Nach Stationen in Wenigensömmern, Leubingen und Stödten machten sie am 28. Oktober 2026 im Beisein des 1. Beigeordneten der Stadt Sömmerda, Bastian Wulf, im Landratsamt Sömmerda Halt.



Mit Landrat Christian Karl sprachen sie über die wichtige Arbeit des Volksbunds: Er widmet sich im Auftrag der Bundesregierung der Aufgabe, Kriegstote im Ausland zu suchen und zu bergen, sie würdig zu bestatten und ihre Gräber zu pflegen.

Ihre Mitglieder betreuen außerdem Angehörige und beraten zudem öffentliche sowie private Stellen in Fragen der Kriegsgräberfürsorge. Zugleich engagiert sich der Volksbund in der Erinnerungskultur und fördert die Begegnung und Bildung junger Menschen an den Ruhestätten der Toten.

Da sich die Arbeit überwiegend aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden finanziert, sind Soldatinnen und Soldaten sowie Reservierten der Bundeswehr jedes Jahr im Rahmen einer Haus- und Straßensammlung im Gespräch mit den Menschen vor Ort, um für ihr Anliegen um Unterstützung zu werben.

Landrat Christian Karl würdigte das Engagement des Volksbunds mit einer Spende und wünschte für die diesjährige Sammlung viel Erfolg. Die Arbeit sei wichtig, um die Zerbrechlichkeit von Frieden bewusst zu machen und Versöhnung zu fördern.

Nichtamtlicher Teil

Aus Kindergarten und Schule

„Aus Alt mach neu“ in der Kita Walschbergknirpse

In unserer Kita Walschberknirpse wurden die Wasch- und Toilettenbereiche im Krippenbereich umfassend saniert. Herzstück der Maßnahme ist ein großes Spielwaschbecken, an dem die Kinder nun altersentsprechend Hände waschen, sich betun, planschen und gemeinsam Wasserprojekte nach Herzenslust umsetzen können.

Auch die Toilettenbereiche wurden erneuert und bieten den Kindern nun eine freundliche, kindgerechte und funktionale Umgebung. Die Sanierung stärkt damit nicht nur Hygiene und Selbstständigkeit, sondern schafft zugleich einen attraktiven Ort für Experimentieren, Spielen und Lernen mit Wasser.



Wir bedanken uns herzlich bei der zuständigen Firma Beyer aus Andisleben für die sorgfältige Planung und Umsetzung sowie bei der Gemeinde Walschleben und ihrem Bürgermeister für die Unterstützung und Realisierung dieser gelungenen Badsanierung.

Ebenso gilt mein Dank als Leitung den Kolleginnen und Kollegen, den Eltern und natürlich den Kindern. Sie haben während der Baumaßnahme viel Geduld, Verständnis und starke Nerven bewiesen. Ohne ihr Entgegenkommen wäre die reibungslose Umsetzung der Sanierung nicht möglich gewesen.

Diane Minka

Ein tolles Fest zum Ferienstart

An der Grundschule Guthmannshausen drehte sich alles um die Kartoffel



Am 9. Oktober 2026 drehte sich an der Grundschule Guthmannshausen alles um die Kartoffel. Nachdem sich die Kinder zuvor in ihren Klassen mit der Kartoffel beschäftigt und viel darüber gelernt hatten, wartete ein besonderer Höhepunkt: das gemeinsame Kartoffelfest!

Die selbst geernteten Kartoffeln aus dem Schulgarten und die gespendeten Kartoffeln von Landwirt Matthias Eyermann wurden zusammen mit dem selbstgemachten, leckeren Kräuterquark zu einem herbstlichen Genuss.

Liebevoll geschmückte Tische und das gemeinsame Essen auf dem Schulhof machten den Tag zu einem schönen Erlebnis für die ganze Schulgemeinschaft sowie auch für unsere Gäste, die zukünftigen Schulanfänger aus zwei Kitas.

So starteten alle fröhlich und mit vielen schönen Eindrücken in die Herbstferien. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben!

A. Schirrmeister
Grundschule im Grünen Guthmannshausen

Eine Woche ganz im Zeichen des „Wir“ an der Grundschule Rastenberg

Wie wichtig ein gutes Miteinander, gegenseitige Wertschätzung und Zusammenhalt sind, konnten die Schülerinnen und Schüler unserer Grundschule während einer besonderen Wir-Woche erleben. In den einzelnen Klassen fanden vielfältige Aktionen statt, die sich mit Gemeinschaft, eigenen Stärken, Empathie und demokratischem Handeln beschäftigten.



Ein Highlight in Klasse 4 war ein gemeinsames Frühstück zum Thema „Breakfast“ im Englischunterricht. Beim gemeinsamen Essen stand dabei nicht nur die englische Sprache im Mittelpunkt, sondern auch das Miteinander.



Eine weitere Aktion war das Komplimente-Glas: Die Kinder konnten sich gegenseitig mit netten Worten eine Freude machen und dabei erfahren, wie gut es tut, gesehen und wertgeschätzt zu werden.

Auch im Ethikunterricht der 4. Klasse ging es um die eigenen Fähigkeiten. Die Kinder setzten sich mit ihren persönlichen Stärken und Schwächen auseinander, tauschten sich darüber aus und überlegten gemeinsam, wie die individuellen Stärken jedes Einzelnen noch besser für das schulische Zusammenleben genutzt werden können.

Dabei wurde deutlich: Jeder Mensch bringt etwas Besonderes in die Gemeinschaft ein. Wenn diese unterschiedlichen Fähigkeiten wahrgenommen und wertgeschätzt werden, können sowohl das Selbstwertgefühl als auch der Zusammenhalt gestärkt werden.

Auch die 1. Klasse widmete sich ganz dem Thema Gemeinschaft. Im Klassenrat konnten die Kinder ihre Anliegen einbringen und gemeinsam nach Lösungen suchen. Außerdem gestalteten sie ein gemeinsames Türbild, das sichtbar macht: Wir gehören zusammen. Im Ethikunterricht lernten die Schülerinnen und Schüler „Das kleine Wir“ kennen. Die Geschichte bot Anlass, darüber zu sprechen, was eine Gemeinschaft stark macht und was jeder Einzelne dazu beitragen kann.

In der 2. Klasse standen ebenfalls das Thema Miteinander und Demokratie im Mittelpunkt. Vor der anstehenden Klassensprecherwahl wurde das Kinderbuch „Bestimmer sein. Oder wie Elvis die Demokratie erfand“ vorgelesen und gemeinsam besprochen. So konnten die Kinder auf kindgerechte Weise erfahren, was Demokratie bedeutet, warum Mitbestimmung wichtig ist und welche Verantwortung damit verbunden ist.

Für viel positive Stimmung sorgte im Ethikunterricht außerdem das Empathiespiel „Warme Dusche“. Dabei durften sich die Kinder gegenseitig mit wertschätzenden Worten und positiven Rückmeldungen „duschen“. Eine schöne Gelegenheit, anderen zu sagen, was man an ihnen schätzt und gleichzeitig selbst zu erfahren, wie wohltuend Anerkennung sein kann.

Passend dazu sammelten sie positive Gesten im „Glas der guten Taten“. Die Zweitklässler lasen ebenfalls „Das kleine Wir“ und gestalteten dazu ein Gemeinschaftsbild. Ein gemeinsames Klassenfrühstück rundete die Aktionen in der 2. Klasse ab.

Den krönenden Abschluss der Wir-Woche bildete ein gemeinsames Erlebnis: In der Turnhalle wurde das Theaterstück „Romy und Julian oder Die Liebenden vom Dachboden“ vom Erfreulichen Theater Erfurt aufgeführt. Alle Klassen konnten das Stück gemeinsam erleben und damit die Woche in besonderer Weise ausklingen lassen. Das Bundesprogramm „Demokratie leben“ übernahm dabei dankenswerterweise die Finanzierung der Veranstaltung.

Die zahlreichen Aktionen haben den Kindern auf ganz unterschiedliche Weise vermittelt, dass Gemeinschaft nicht selbstverständlich ist, sondern von jedem Einzelnen mitgestaltet wird. Zuhören, mitbestimmen, andere wertschätzen, eigene Stärken einbringen und füreinander da sein – all das macht ein gutes „Wir“ aus.

Das Team der GS Rastenberg

Vereine und Verbände

Neues aus dem Schutzbund Sömmerda

Herbstlicher Ausflug in den Thüringer Wald

Wie in jedem Jahr unternehmen wir im Herbst eine Tagestour. Dieses Mal erkundeten wir ein Stückchen vom Thüringer Wald. Am 8. Oktober 2026 war es soweit. Unser Gästeführer erzählte uns viel Wissenswertes über die Landschaft rund um Gotha, Bad Tabarz, den Inselsberg und den Thüringer Wald. Er hatte eine angenehme und lustige Art, sein Wissen an uns weiterzugeben.

Ein besonderer Höhepunkt sollte der Besuch des Schlosses Ehrenstein in Ohrdruf werden. 2013 wurde Schloss Ehrenstein durch einen großen Brand stark beschädigt. Mit großer Unterstützung aus der Bevölkerung, von Sponsoren und verschiedenen Fördermittelgebern ging es danach an den Wiederaufbau. Im Jahr 2021 konnte das Schloss mit vielfältigen Ausstellungen wieder eröffnet werden.

In einem Animationsfilm erlebten wir die Entstehung und Entwicklung des Schlosses und der Stadt von Anfang an. Gründer des Schlosses soll ein gewisser Bonifatius gewesen sein, der im Jahre 724 nach Thüringen kam, um die Menschen zu missionieren. Er gründete hier ein Kloster und eine der ersten Schulen im deutschsprachigen Raum.

Vielen von uns Besuchern war neu, dass Johann Sebastian Bach hier fünf prägende Jahre bei seinem älteren Bruder verbrachte. Von ihm erlernte er das Orgelspiel. In einem Flügel des Schlosses ist eine eindrucksvolle Geologie-Ausstellung zu sehen mit Fossilien, Mineralien und Gesteinen von vor rund 240 Millionen Jahren.

Wussten Sie, dass Ohrdruf auch eine Spielzeugstadt war? Hier wurden hauptsächlich fellbezogene Schaukelpferde, Tretautos, Puppen, Puppenmöbel und Kaufmannsläden hergestellt, die auch in vielen anderen Ländern Absatz fanden. Freunde des Bauhauses

kommen auch auf ihre Kosten. So wurden Stühle, Tische, Sessel und Liegen aus Stahlrohr gefertigt. Sie sehen, ein Besuch auf Schloss Ehrenstein lohnt sich.

Nach der Besichtigung fuhren wir weiter zum Großen Inselsberg. Leider konnten wir die schöne Aussicht nicht genießen. Es regnete und es war recht neblig. Dafür schmeckte uns das reichhaltige angebotene Mittagessen. Auf das nächste Ziel freuten wir uns alle. Wir besuchten in Schmalkalden die Viba Nougat-Welt mit Begrüßung und Filmvorführung. Nach einem schönen Kaffeegedeck mit Nougattörtchen konnte man im Hofladen die Nougatprodukte erwerben, wovon auch viel Gebrauch gemacht wurde.

Leider verging die Zeit viel zu schnell und wir traten die Heimreise an. Obwohl das Wetter nicht so mitspielte, wird dieser Tag mit neuen Erkenntnissen bei uns in guter Erinnerung bleiben. Wie immer danke ich allen, die uns diese Reise ermöglichten.

Schöne Melodien und Verse zum traditionellen Herbstfest

Es ist bei uns im Schutzbund Sömmerda zu einer schönen Tradition geworden, die Jahreszeiten mit einem gemütlichen Nachmittag zu begehen, diesmal zum Herbstfest am 15. Oktober 2026. Zu Beginn sangen wir alle gemeinsam das wohl bekannteste Herbstlied „Bunt sind schon die Wälder“. Wie immer beginnen wir unsere Veranstaltungen mit einem passenden Programm. Einige Mitglieder des Schutzbundes trugen Herbstgedichte und eine lustige Herbstgeschichte vor.

Zwischen den einzelnen Darbietungen erklang Musik. Dazu konnten wir Irma Meier gewinnen. Sie spielte auf dem Akkordeon altbekannte Lieder, die alle Anwesenden kannten und demzufolge mitsangen und mitschunkelten. Da kam richtig Stimmung auf. Zum Herbst gehört auch die Weinlese. Weise Sprüche und Hinweise, wie man ihn genießen soll, kamen zu Gehör.

Es wurde viel gelacht und Zustimmung dazu gegeben. Nach dem Programm blieb noch genügend Zeit, um gemütlich zu plaudern und um das eine oder andere Tröpfchen zu genießen. Fröhlich und gut gelaunt verließen wir das Fest. Ich danke allen Helfern, die unsere Nachmittage zu schönen Anlässen werden lassen.

Erika Schmidt
Mitglied des Schutzbundes

Ottenhäuser Kirmes – mit Herz, Tradition und viel Einsatz

Wenn in Ottenhausen Kirmes gefeiert wird, steckt dahinter weit mehr als nur ein Festwochenende. Es sind Traditionen, gemeinsames Anpacken, viele Stunden Vorbereitung und vor allem Menschen, die mit viel Herzblut dafür sorgen, dass die Kirmes jedes Jahr stattfinden kann.

Vom 16. bis 18. Oktober 2026 lud der Kirmesburschenverein Ottenhausen zur diesjährigen Kirmes ein. Die Beteiligung bei den einzelnen Veranstaltungen war in diesem Jahr leider etwas geringer. Trotzdem war die Stimmung unter denjenigen, die dabei waren, gut und es wurde gemeinsam gefeiert.

Am Freitag begann das Programm um 18.00 Uhr mit dem Kirmesgottesdienst. Ab 20.00 Uhr ging es mit Musik auf dem Saal weiter. „Without Notes“ sorgten für einen gelungenen Auftakt ins Kirmeswochenende.

Am Samstag stand der Kirmestanz auf dem Programm. Der DJ heizte dem Saal ordentlich ein und sorgte mit der passenden Musik für gute Stimmung und eine ausgelassene Atmosphäre. Für einige war diese Nacht allerdings besonders kurz – für manche gab es überhaupt keine Schlafpause.



Während andere nach Hause gingen, wurde bereits weitergemacht. Denn um 4.00 Uhr morgens begann am Sonntag das Anputzen des Erbsbären. Mit viel Einsatz wurde er für seinen großen Auftritt vorbereitet.

Um 8.00 Uhr startete der traditionelle Erbsbär-Umzug durch Ottenhausen. Nach einer durchgemachten Nacht und den frühen Morgenstunden war die Müdigkeit bei dem einen oder anderen sicherlich zu spüren. Trotzdem waren alle mit vollem Einsatz dabei. Der Erbsbär-Umzug ist ein fester Bestandteil der Ottenhäuser Kirmes und gehört für viele einfach dazu.

Ab 10.00 Uhr fiel dann der Startschuss zum Frühschoppen auf dem Saal. Die Ottenhäuser Bläser sorgten für die musikalische Begleitung und eine gesellige Stimmung. Am Nachmittag stand ab 14.30 Uhr der Kindertanz auf dem Programm und damit ein schöner Abschluss des Kirmeswochenendes.

Was für die Besucher nach ein paar schönen Stunden aussieht, bedeutet für die Organisatoren und Helfer viele Stunden Arbeit. Vorbereiten, aufbauen, organisieren, bewirten, aufräumen – und das alles neben dem eigentlichen Feiern. Gerade deshalb sollte die Arbeit, die hinter einer solchen Kirmes steckt, nicht als selbstverständlich angesehen werden.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Kirmesburschen, Helferinnen und Helfern, den Musikern und allen Unterstützern, die mit angepackt und zum Gelingen der Kirmes beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt auch denjenigen, die bis in die frühen Morgenstunden durchgehalten haben, damit der Erbsbär pünktlich um 8.00 Uhr auf die Straße konnte.

Gleichzeitig bleibt aber auch ein Wunsch für die Zukunft: Es wäre schön, wenn die Kirmes und all das, was damit verbunden ist, wieder etwas mehr Wertschätzung und Unterstützung erfahren würden. Vor allem beim Kirmestanz wäre es wünschenswert, wenn im nächsten Jahr vielleicht der eine oder andere mehr den Weg auf den Saal findet und gemeinsam mit den Kirmesburschen feiert.

Denn eine solche Tradition kann nur weiterleben, wenn sie von der Gemeinschaft getragen wird. Wenn immer weniger Menschen kommen und sich beteiligen, muss irgendwann die Frage gestellt werden, ob und in welcher Form die Kirmes so weitergeführt werden kann.

Noch ist es aber nicht so weit. Die diesjährige Kirmes hat gezeigt, dass es Menschen gibt, die sich mit viel Engagement dafür einsetzen. Und genau deshalb sollte man diese Tradition gemeinsam bewahren. Danke an alle, die dabei waren, mitgeholfen und mitgefeiert haben.

Bleibt zu hoffen, dass im nächsten Jahr wieder mehr Ottenhäuser und weitere Gäste den Weg zur Kirmes finden, gemeinsam feiern und den Saal zum Leben erwecken – damit auch in Ottenhausen weiterhin mit voller Überzeugung gesagt werden kann: „Kööörrrmmmsee!“

Der Kirmesburschenverein Ottenhausen

Skatturnier mit Besucherrekord

Bereits zum 3. Mal lud der Heimat- und Geschichtsverein „Mein Weißensee” zum – nun wohl traditionellen – Skatturnier in den „Goldenen Adler“ in Weißensee ein. 42 Kartenspieler konnte Jür-

gen Blankenburg am 18. Oktober 2026 begrüßen. An den Tischen wurde gereizt, bedient, es gab Grands und Luschen und nach gut fünf Stunden standen die Sieger des Turniers fest.



Über die Siegprämie und einen tollen Pokal konnten sich freuen: Ralf Moser, 1. Platz, David Hofmann, 2. Platz, Karl Heinz Schilder, 3. Platz. Vielen Dank an alle Mitspieler und natürlich unsere Organisatoren und Versorgungsteams.



V.l.n.r.: Jürgen Blankenburg, David Hofmann, Ralf Moser, Karl Heinz Schilder, Markus Stockhaus

Der Termin für das nächste Turnier steht auch schon fest: Sonntag, 21. März 2027!

Nicht nur Profis dürfen bei uns Karten spielen. An jedem 3. Mittwoch im Monat treffen sich die Vereinsmitglieder in geselliger Runde bei Spiel und Spaß. Hast auch du Lust, einmal dabei zu sein, ganz unverbindlich? Dann komm vorbei und rein, wir freuen uns dich!

Nicole Schneider
Heimat- und Geschichtsverein „Mein Weißensee“ e.V.

Herbstwoche in Rastenberg

Im Rahmen unserer stimmungsvollen Herbstwoche wurden zunächst in gemeinsamer Runde eine aromatische Kürbissuppe zubereitet und ein herzhaft-würziger Zwiebelkuchen gebacken. Letzterer bildete die ideale Grundlage für unseren ersten Frühschoppen, zu dem sich unsere Bewohner in gemütlicher Atmosphäre zusammenfanden.

Bei herbstlichen Köstlichkeiten – dem frisch gebackenen Zwiebelkuchen, knusprig aufgebackenen Brezeln sowie einem Glas Federweißer oder Bier – entwickelte sich ein lebendiges Miteinander.



Für die passende Stimmung sorgte zünftige Blasmusik, die per Video präsentiert wurde und zum geselligen Verweilen einlud.

Manja Lieder-Neblung
Novalis Diakonie

Veranstaltungshinweise

Herzkissen nähen im Familienzentrum



Am 6. November 2026 findet wieder das gemeinsame „Herzkissen nähen“ im ASB-Familienzentrum statt. Ab 14.00 Uhr kann beim Zuschneiden, Heften, Nähen und Stopfen der herzformigen Stoffkissen geholfen werden. Kaffee und Kuchen und ein netter Plausch sind inklusive.

Herzkissen dienen der Entlastung nach einer Brustkrebs-OP. Traditionell nähen in Sömmerda Freiwillige im Herbst gemeinsam diese Kissen und zeigen damit ihre Wertschätzung für Frauen mit und nach Brustkrebs.

„Als Betroffene weiß ich, wie viel Trost eine kleine Geste schenken kann. Mit jedem Herzkissen möchten wir anderen Frauen ein Stück Kraft und Geborgenheit mit auf ihren Weg geben und sagen: Du bist nicht allein!“ (Doreen E., Betroffene und Mitbegründerin der Brustkrebs-Selbsthilfegruppe „Gemeinsam stark“ im ASB-Familienzentrum)

Konzert in Großneuhausen



Spielzeugflohmarkt in Walschleben



Rathaussturm in Schloßvippach



Saisoneröffnung des WFC

Liebe Närrinnen und Narren,

Poster an der Wand, Stars im Kopf und Hits im Ohr – der WFC druckt die nächste Ausgabe! Die lange Pause ist vorbei, die ersten Kostüme sind gekauft und das Programm erarbeitet. In unserer 52. Saison nehmen wir euch unter dem Motto:

„Beim WFC ist es soweit, wir gehen in die BRAVO Zeit."

mit auf eine Zeitreise der etwas anderen Art. Wir blättern mit euch durch die Kultzeitschrift und lassen deren Inhalte musikalisch und kreativ aufleben.

Freut euch auf ein Wiedersehen mit legendären Klassikern wie der Foto-Love-Story, den Horoskopen oder Dr. Sommer. Hinter den Kulissen werden bereits fleißig die Tänze geprobt, die Sketche einstudiert und die Deko auf Hochtouren gebastelt.



Die Saison eröffnen wir am Freitag, den 13.11.2026 um 21.00 Uhr mit einer Disco im Lindenhof Walschleben. Mit DJ Aybee könnt ihr durch die Nacht bis zum frühen Morgen feiern. Also schnappt euch eure Freunde und genießt einen unvergesslichen Partyabend!

Am darauffolgenden Samstag, den 14.11.2026 findet dann unsere 1. Veranstaltung um 20.11 Uhr im Lindenhof Walschleben statt. Die Karten könnt ihr bereits jetzt unter folgenden Nummern bestellen:

Anja Kurz: 0160 3145382 (ab 17.00 Uhr)
Martina Geier: 0171 8180678 (ab 17.00 Uhr)

Wir freuen uns auf euch!

PITSCH NASS

Vogelbörse in Weißensee



Mit Glanz und Gloria in die fünfte Jahreszeit!

Der FCT lädt zum großen Maskenball am 14. November um 20.11 Uhr



Wir eröffnen die neue Saison und laden euch herzlich zum großen Maskenball in die Eventhalle von Tunzenhausen ein. Setzt eure Masken auf und werft euch in Schale! Wir bringen den Prunk zurück auf die Tanzfläche. Seid dabei, wenn die Nacht im Scheinwerferlicht erstrahlt und wir gemeinsam die eleganteste Party des Jahres feiern.

Seid gespannt, wer sich hinter den Masken verbirgt und welche Highlights der FCT zu bieten hat.

Werdet Teil einer magischen Nacht voller Glanz und Gloria!

Anmeldungen sind erwünscht unter Tel.: 0177 6820231.

Gedenken zum Volkstrauertag in Schallenburg

In Achtung und Erinnerung an die vermissten und gefallenen Soldaten der Kriege und die Opfer staatlicher Gewaltherrschaft treffen sich die Angehörigen, Schallenburger und Gäste am Volkstrauertrag

Sonntag, den 15. November 2026 um 11.00 Uhr

zu einer Gedenkstunde mit Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal auf dem Friedhof in Schallenburg.

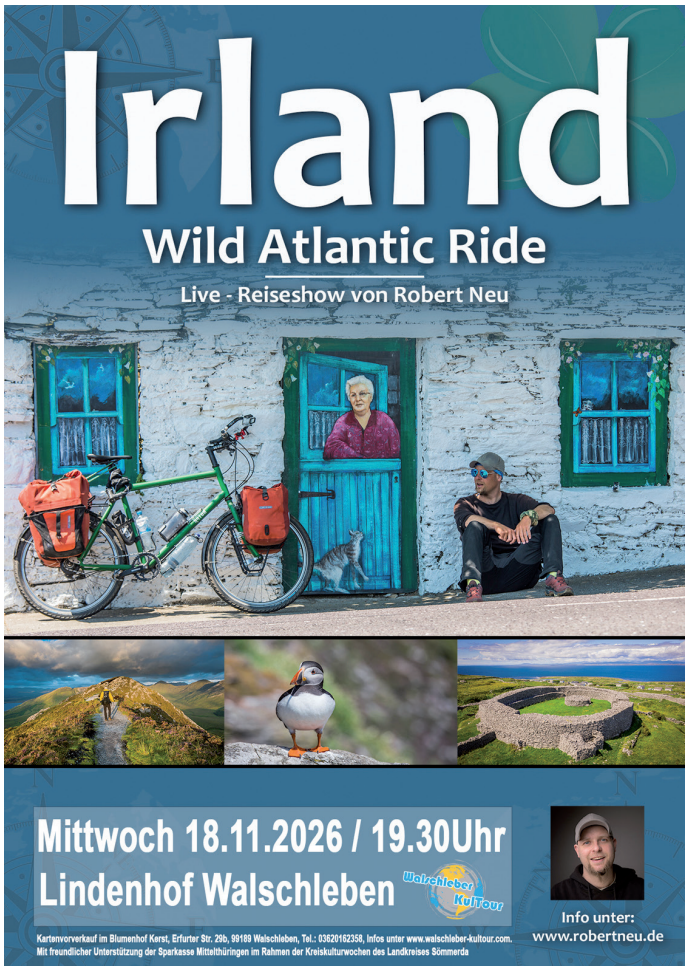
Wolfgang Bierbach
Ortsteilbürgermeister Schallenburg

Irland – Wild Atlantic Ride

Live-Reportage von Robert Neu am Mittwoch, 18. November, 19.30 Uhr Lindenhof Walschleben

Irland – die grüne Insel, ist bekannt für ihre wilde, raue Natur und lebenslustige, gastfreundliche Bewohner. Der leidenschaftliche Abenteurer und Fotograf Robert Neu will überprüfen, ob an diesem Klischee wirklich etwas dran ist. Also macht er sich auf den Weg, mit seinem Fahrrad einmal komplett rund um Irland zu reisen.

Seine Reiseregeln legen ihm auf: 6 von 7 Tagen zelten und jeden Tag einen Einheimischen portraitieren. So trotzt er Regen, Pech und Pannen, er stöhnt über Höhenmeter und lernt, alles mit irischem Humor zu nehmen. Als Lohn für die Mühen der über 5000 km langen Radreise bringt er beeindruckende Aufnahmen der atemberaubenden Landschaften mit und einen tiefen Einblick in die Kultur Irlands.



Der Wild Atlantic Way, die berühmte Küstenstraße am Atlantik, führt an den traumhaften Halbinseln Dingle und Beara sowie dem legendären Ring of Kerry vorbei. Auf Skellig Michael warten Landschaften wie aus Star Wars und die niedlichen Papageientaucher. Die Aran Inseln sind geprägt von rauem Klima und steinzeitlichen Monumenten. Robert Neu steigt auf die Berge von Connemara, geht Pilgern am Tag des Nationalheiligen St. Patrick und erlebt ursprüngliche Abende voll von Musik und Geselligkeit in den urigen Pubs des Landes. Einmal rund um die Insel vom milderen Süden bis in den entlegenen Norden, wo die Zeit stehen geblieben scheint, geht die Reise.

So schöpft er aus einem vollen Fundus von lustigen Geschichten über spannende, verrückte und liebenswürdige Menschen in Irland. Ein humorvoller, wunderschöner Vortrag.

Freuen Sie sich gemeinsam mit uns und Robert Neu auf einen schönen und unterhaltsamen Abend. Einlass ist ab 19.00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist am Veranstaltungsabend gesorgt.

Karten für 15 Euro bekommen Sie im Blumenhof Kerst, Erfurter Straße 29b, 99189 Walschleben, Tel.: 036201 62358 und an der Abendkasse.

Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Mittelthüringen im Rahmen der Kreiskulturwochen des Landkreises Sömmerda statt.



Bibliothek im Lampenlicht



Volkstümlicher Nachmittag

mit der Sängerin Regina Ross
am Mittwoch, 25. November, 14.00 Uhr
im Bürgerhaus Ostramondra
(ehem. Gaststätte „Bayerischer Hof“)



Eintritt: 12 Euro inkl. Kaffee und Kuchen

Bratwurstfest in Weißensee



Weihnachtsfeier auf der Weißenburg



Kreativ-Workshop in Kindelbrück



Kunstweihnachtsmarkt in der Bibliothek Sömmerda



Netzwerk Regenbogen e.V. und die Tafel Sömmerda/Buttstädt/Kölleda

Angebote und Öffnungszeiten
Am Rothenbach 45, 99610 Sömmerda
Tel. 03634 692519, Fax 03634 316921

Montag, 09.11.		
08.00-16.00	Möbelkiste	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schatzinsel	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schnittstelle	Thomas-Müntzer-Str. 3
Individuelle Termine	Tafelausgabe Sömmerda	Am Rothenbach 45
Dienstag, 10.11.		
08.00-16.00	Möbelkiste	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schatzinsel	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schnittstelle	Thomas-Müntzer-Str. 3
Individuelle Termine	Tafelausgabe Buttstädt	Kirchstraße 2
Mittwoch, 11.11.		
08.00-16.00	Möbelkiste	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schatzinsel	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schnittstelle	Thomas-Müntzer-Str. 3
13.30-15.30	Kaffeeklatsch	Am Rothenbach 45
Donnerstag, 12.11.		
08.00-17.00	Möbelkiste	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-17.00	Schatzinsel	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-17.00	Schnittstelle	Thomas-Müntzer-Str. 3
Individuelle Termine	Tafelausgabe Buttstädt	Kirchstraße 2
Individuelle Termine	Tafelausgabe Sömmerda	Am Rothenbach 45
Freitag, 13.11.		
Individuelle Termine	Tafelausgabe Kölleda	Soziokulturelles Zentrum, Markt 25
Samstag, 14.11.		
10.00-14.00	Verkaufsoffener Samstag im Sozial-Laden	Thomas-Müntzer-Str. 3

Weitere Kontakte:

Sozial-Laden/Möbelkiste: **03634 317324**

Tafel Sömmerda: **03634 316169**

Tafel Buttstädt: **036373 998794**

Wissenswertes

Eiweiß: Kleine Bausteine, große Wirkung

AOK-Tipps rund um Protein-Power

Ob beim Toben, Wachsen oder Lernen: Kinder brauchen Eiweiß – denn Proteine sind wichtige Baustoffe für Muskeln, Knochen, Organe, Hormone, den Zellaufbau und Zellabbau. Außerdem liefert uns Eiweiß Energie. „Gerade im Kindergartenalter wächst der Körper rasant und ist deshalb auf eine regelmäßige Versorgung angewiesen“, so Beate Gut, Ernährungsberaterin bei der AOK Mittlerer Oberrhein.

„Eiweiß ist das umgangssprachliche Synonym für den wissenschaftlichen Begriff Protein“, erklärt die Expertin. „Das Wort Protein stammt aus dem Altgriechischen und bedeutet ‚erstrangig‘ oder ‚grundlegend‘.“ In der Tat handelt es sich bei Proteinen um lebensnotwendige Makronährstoffe.

Doch welche Lebensmittel liefern hochwertiges Protein? Besonders proteinreich sind Milchprodukte wie Quark, körniger Frischkäse, außerdem Eier, Fisch oder mageres Fleisch. Auch pflanzliche Quellen wie Hülsenfrüchte, Haferflocken und Nüsse sind wertvoll.

„Dabei ist es wichtig, den Proteinbedarf durch verschiedenste Lebensmittel zu decken“, betont Beate Gut. Denn Proteine bestehen aus verschiedenen Bausteinen – den sogenannten Aminosäuren – und kein einzelnes Lebensmittel enthält alle essenziellen Aminosäuren im optimalen Verhältnis.

Wie viel Eiweiß braucht ein Kindergartenkind? Als Richtwert gelten etwa 1 Gramm Protein pro Kilogramm Körpergewicht und Tag. Das ist im Familienalltag schnell erreicht: Ein Frühstück aus Haferflocken und Milch, mittags beispielsweise Linsen mit Gemüse und Kartoffeln und am Nachmittag ein Naturjoghurt liefern bereits eine gute Portion Eiweiß.

Mehr ist allerdings nicht automatisch besser. Sehr proteinreiche Ernährung kann andere wichtige Lebensmittel vom Speiseplan verdrängen. Eine dauerhaft zu hohe Eiweißzufuhr belastet möglicherweise auch den Stoffwechsel und erhöht das Risiko für späteres Übergewicht.

Für gesunde Kinder gilt deshalb: Abwechslungsreich essen statt Protein zählen – so kommt meist ganz von selbst genug Eiweiß auf den Teller.

Impressum: Amtsblatt des Landkreises Sömmerda

Herausgeber: Landkreis Sömmerda

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG
In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
Tel.: 03677 20 50-0, Fax: 03677 20 50-21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Landrat

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Werbeveröffentlichungen jeder Art gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HGB-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb kann für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernommen werden. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten nicht zu einer Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise:
wöchentlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet
Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto u. gesetzl. MwSt) beim Verlag bestellen.